

Freitag, den 28.11.2008

Pressemitteilung von boSKop, dem AKAFÖ-Kulturbüro  
KONTAKT: Denise Schynol, 0234/32-18021 | Denise.Schynol@akafoe.de

Sehr geehrter Redaktion,  
das AKAFÖ-Kulturbüro boSKop informiert über sein

### Monatsprogramm Januar 2009

09.01.: Bochumer Blues Session  
// KONZERT

10.01.: Russisches Weihnachtsfest  
// PARTY

14.01.: JAZZ|session|BOCHUM  
// KONZERT

15.01.: CampusClub, mit: *Domingo + From Major To Minor*  
// KONZERT

17.01.: Mediterraner Abend  
// KONZERT

22.01.09: [Lit:Lounge]  
// LESUNG

24.01.09: TUNES!25  
// PARTY

25.01.09: Kulturbrunch International  
// LESUNG

09. Januar (Freitag):

#### **Bochumer Blues Session**

KulturCafé an der RUB - ab 21.00 Uhr  
Konzert und im Anschluss Session  
Eintritt frei!

Weitere Infos:

[www.akafoe.de/kultur](http://www.akafoe.de/kultur)

10. Januar (Samstag):

#### **Russisches Weihnachtsfest**

KulturCafé an der RUB - ab 21.00 Uhr  
Eintritt: 3,- Euro

Feiern wie Väterchen Frost, schmausen wie ein Zar! Das AKAFÖ-Kulturbüro boSKop lädt zum alljährlichen russischen Weihnachtsfest ins KulturCafé ein. Ab 21.00 Uhr darf zu russischen und internationalen Hits getanzt werden, und zur Stärkung werden typisch-russische Leckereien zum kleinen Preis angeboten. Der Eintritt beträgt 3,- Euro.

Weitere Infos:

[www.akafoe.de/kultur](http://www.akafoe.de/kultur)

14. Januar (Mittwoch):

**JAZZ|session|BOCHUM**

KulturCafé an der RUB - ab 21.00 Uhr

Konzert und im Anschluss Session

Eintritt frei!

Weitere Infos:

[www.akafoe.de/kultur](http://www.akafoe.de/kultur)

15. Januar (Donnerstag):

**CampusClub - New Blood on Stage, präsentiert vom AKAFÖ-Kulturbüro boSKop**

KulturCafé an der RUB - ab 20.30 Uhr

mit: *Domingo* (Indie / Electronica / Pop) + *From Major To Minor* (Pop / Indie)

Eintritt frei!

**Ihr könnt es Pop nennen: *Domingo* und *From Major To Minor* verzücken bei CampusClub**

Am 15. Januar beginnt das neue CampusClub-Jahr mit nachweihnachtlich-besinnlichen Tönen. Im Rahmen der vom AKAFÖ-Kulturbüro boSKop veranstalteten Konzertreihe, die in Kooperation mit FearTheCrowd Records stattfindet, spielen die zwei Pop/Electronica-Projekte *Domingo* und *From Major To Minor* ab 20.30 Uhr im KulturCafé an der Ruhr-Universität.

In niederrheinischer Kleinstadt-Tristesse aufzuwachsen, kann verstören - oder inspirieren. Ihre provinzielle Herkunft konnte die Musiker, die sich hinter den Namen *Domingo* und *From Major To Minor* verbergen, jedoch nicht davon abhalten, Songs voll sehnsüchtiger Melodien zu schreiben, ganz nah bei den Vorbildern (*Death Cab For Cutie*, *The Postal Service*) und doch eigenständig und besonders.

*Domingo* ist der Künstlername von Dominik Peters, der inzwischen vom Niederrhein ins Ruhrgebiet gezogen ist. Seinen melancholischen Indie-Pop verziert er mit elektronischen Akzenten, Klavier- und Gitarrensounds. Viel Wert legt der Solokünstler auf kleine Details im Hintergrund. Wer aufmerksam lauscht, kann Alufolie knistern, Türen knarzen oder das Schlürfen durch Strohhalme hören.

Die „melodramatischen Pop-Songs“ von Arndt Jansen aka *From Major To Minor* können ebenso ihre Geschichten von bitter-süßer Liebe und einer Jugend am gefühlten Ende der Welt erzählen. Heraus kommt dabei vertonte Sehnsucht mit feinem Pop-Appeal in einfachen Liedern von einem nicht immer einfachen Leben.

CampusClub - New Blood on Stage ist eine Kooperationsveranstaltung von boSKop, dem AKAFÖ-Kulturbüro, und FearTheCrowd Records.

Bildmaterial unter:

[http://www.akafoe.de/boskop/Pressebereich\\_Bildmaterial-lang-de.html#ccdez](http://www.akafoe.de/boskop/Pressebereich_Bildmaterial-lang-de.html#ccdez)

Weitere Infos:

[www.akafoe.de/kultur](http://www.akafoe.de/kultur)

[www.myspace.com/campusclubrub](http://www.myspace.com/campusclubrub)

[www.myspace.com/fearthecrowd](http://www.myspace.com/fearthecrowd)

[www.myspace.com/ Domingopop](http://www.myspace.com/ Domingopop)

[www.myspace.com/frommajortominor](http://www.myspace.com/frommajortominor)

17. Januar (Samstag):

**Mediterraner Abend**

Türkisches Konzert mit der Band: *lira*. (Indie-Rock)

KulturCafé an der RUB - ab 21.00 Uhr

Eintritt: 3,- Euro

mit freundlicher Unterstützung vom AKAFÖ-Kulturbüro boSKop

**Konzert der deutsch-türkischen Indie-Rock-Band *lira*. beim Mediterranen Abend, mit freundlicher Unterstützung vom AKAFÖ-Kulturbüro boSKop**

Am 17. Januar ist die aus Deutschland stammende türkische Indie-Rock Band *lira*. auf der Bühne des KulturCafés an der Ruhr-Universität im Rahmen des Mediterranen Abends zu sehen.

Als die vier Musiker 2007 die Band gründeten, konnten bereits jeder auf eine vielseitige musikalische Vergangenheit verweisen. Obwohl die jungen Türken zuvor in den unterschiedlichsten Musikrichtungen (Jazz, Blues, Alternative) aktiv gewesen waren, verfolgen sie nun ein gemeinsames Ziel: Indie-Rock machen, der mitunter seine musikalischen Wurzeln in typischen anatolischen Sounds hat und trotzdem eigenständig und erfrischend neu wirkt.

Neben dem türkischen Publikum möchte die Band nun auch das deutsche Publikum für sich gewinnen. Möglichkeit dazu bietet sich an diesem Mediterranen Abend, der, mit freundlicher Unterstützung vom AKAFÖ-Kulturbüro boSKop, um 21.00 Uhr beginnt. Der Eintritt beträgt 3,- Euro.

Besetzung:

Anil Tepe - Lead-Guitar

Cihan Koray Mavruk - Vocals & Guitars

Dennis Özmen - Bass

Ümit Kiziltas - Schlagzeug

mit freundlicher Unterstützung vom AKAFÖ-Kulturbüro boSKop

Weitere Infos:

[www.RocknMania.com](http://www.RocknMania.com)

22. Januar (Donnerstag):

**[Lit:Lounge]**

Lesung mit Prof. Dr. Wolfgang Spickermann (Alte Geschichte) + Prof. Dr. Thomas Feltes (Lehrstuhl für Kriminologie, Kriminalpolitik und Polizeiwissenschaft)

Mensa-Foyer - ab 18.00 Uhr

Eintritt frei!

**Von antiker Science-Fiction und Mimis Krimi - [Lit:Lounge]-Lesung mit Prof. Dr. Wolfgang Spickermann und Prof. Dr. Thomas Feltes**

Die Veranstaltungsreihe [Lit:Lounge] findet am 22. Januar bereits zum dritten Mal statt. Präsentiert vom AKAFÖ-Kulturbüro boSKop werden Prof. Dr. Wolfgang Spickermann (Alte Geschichte) und Prof. Dr. Thomas Feltes (Lehrstuhl für Kriminologie, Kriminalpolitik und Polizeiwissenschaft / Juristische Fakultät, RUB) Lieblingstexte vortragen.

Prof. Dr. Spickermann liest aus Lukian von Samosatas sämtlichen Werken, in der Übersetzung von Christoph Martin Wieland.

Der bekannte griechischsprachige Satiriker der Antike verfasste zunächst leichte Dialoge, die vom Alltagsleben handelten. Im Alter schrieb er dann bissige Berichte, die u. a. den Philosophiebetrieb bloßstellten. Außerdem schuf er frühe Vorläufer des Science-Fiction Romans.

Prof. Dr. Feltes wird interessante Literatur frei nach dem Motto „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“ vorstellen.

Zu den Vortragenden:

Prof. Dr. Wolfgang Spickermann

Nach seinem Studium der Geschichte, kath. Theologie und Philosophie in Bochum und Osnabrück schrieb Wolfgang Spickermann an seiner Dissertation mit dem Titel "Mulieres ex voto". Daraufhin widmete er sich Untersuchungen zur Götterverehrung von Frauen in Gallien, Germanien und Rätien im 1.-3. Jh. n. Chr. an der Universität Osnabrück. In seiner Habilitation beschäftigte er sich mit der Geschichte der Religionen in den germanischen Provinzen Roms von der Eroberung bis 250/260 n. Chr. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Vergleichenden Religionswissenschaft an der Universität Erfurt und als Lehrbeauftragter für Alte Kirchengeschichte an der Ruhr-Universität Bochum tätig. Von 2007 bis Frühjahr 2008 hatte er eine Lehrstuhlvertretung für Alte Geschichte an der Universität Trier inne.

Prof. Dr. Thomas Feltes

Der 1951 in Mainz geborene Feltes studierte in den 70er Jahren Rechtswissenschaften und Pädagogik an der Universität Bielefeld.

Er arbeitete u. a. als Referendar und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Seminar für Strafrecht der Universität Hamburg bzw. Angestellter in einem Forschungsprojekt der Bundesanstalt für Straßenwesen, Köln. Für einen mehrmonatigen Forschungsaufenthalt in Kanada verließ Feltes Deutschland und war zeitweilig auch als Gastprofessor an der Juristischen Fakultät der Eötvös-Lorand-Universität Budapest, Ungarn, tätig.

Seit 1. August 2002 ist Thomas Feltes Universitäts-Professor an der Ruhr-Universität Bochum und Inhaber des Lehrstuhls für Kriminologie, Kriminalpolitik und Polizeiwissenschaft.

Weitere Infos:

[www.akafoe.de/kultur](http://www.akafoe.de/kultur)

24. Januar (Samstag):

**TUNES! 25**

House / Electro / Minimal / Breaks

KulturCafé an der RUB - 22.00 Uhr

Eintritt: 3,- Euro

mit freundlicher Unterstützung vom AKAFÖ-Kulturbüro boSKop

25. Januar (Sonntag):

**Kulturbrunch International**

Studentenkneipe Hardy's, Laerheidestr. 26 - 10.00 bis 14.00 Uhr

Eintritt frei! Brunch (optional): 6,- Euro

Weitere Infos:

[www.akafoe.de/kultur](http://www.akafoe.de/kultur)

**Nur noch bis zum 23. Januar 2009: 11. Bochumer Newcomer Festival - jetzt bewerben!**

„Die Beine in die Hand, Kopf hoch, Bauch rein, Brust raus und los!“

(*arme ritter*, Bochumer Newcomer 2008)

Wie jedes Jahr veranstaltet das AKAFÖ-Kulturbüro boSKop auch in 2009 das Bochumer Newcomer Festival, um bislang nur wenig bekannte musikalische Talente zu unterstützen und zu fördern.

Konzerte zu geben und live vor Publikum zu spielen, gilt nach wie vor als das wichtigste, was aufstrebende Bands tun sollten. Der Gewinner des Bochumer Newcomer Festivals 2009 wird die Freude und das Vergnügen haben auf einer richtig großen Bühne zu rocken und zwar auf *Bochum Total* 2009!

Die zehn Teilnehmer-Bands treten zunächst in den Vorrunden auf. Die vier vom Publikum gewählten Finalisten dürfen sich auf einen weiteren Auftritt zusammen mit *arme ritter*, dem Bochumer Newcomer 2008, freuen.

Ihr seid der Meinung, dass Eure Zeit fürs Rampenlicht gekommen ist? Ihr wollt viele attraktive Preise gewinnen? Dann bewerbt Euch noch heute für das 11. Bochumer Newcomer Festival!

Teilnahmebedingungen:

- mindestens zwei Bandmitglieder müssen an einer Hochschule im Ruhrgebiet studieren,

- Euer Durchschnittsalter darf höchstens 28 Jahre betragen,

Bewerbung mit Infomaterial (Bandinfo, digitale Fotos und mindestens drei Demo-Songs) schickt Ihr an das

**AKAFÖ-Kulturbüro boSKop**  
**Sumperkamp 9-15**

**44801 Bochum**

**Einsendeschluss: 23. Januar 2009**

Weitere Infos unter:  
[www.akafoe.de/kultur](http://www.akafoe.de/kultur)  
[www.bochumer-newcomer.de](http://www.bochumer-newcomer.de)